

Unterstützen Sie das Leipziger Jahrbuch zur Buchgeschichte.  
Das Jahresabonnement kostet 59 €, für Mitglieder des  
Leipziger Arbeitskreises zur Geschichte des Buchwesens  
30 €. Bestellungen richten Sie bitte an den Harrassowitz Verlag  
Wiesbaden.

---

Name/Vorname:

Institution/Firma:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Ort:

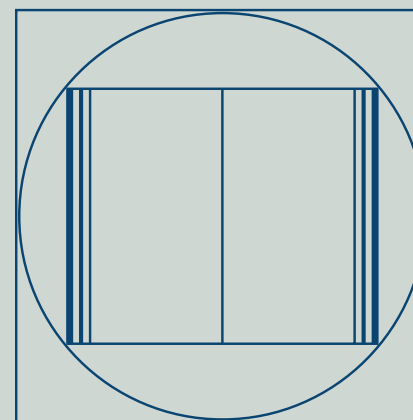
Email:

Telefon/Fax:

HARRASSOWITZ VERLAG  
Kreuzberger Ring 7b-d  
65205 Wiesbaden  
Tel.: +49 (0)6 11 / 5 30 – 0  
Fax: +49 (0)6 11 / 5 30 - 9 99  
Email: [verlag@harrassowitz.de](mailto:verlag@harrassowitz.de)

Redaktion  
Leipziger Jahrbuch zur Buchgeschichte  
Universitätsbibliothek Leipzig  
Bereich Sondersammlungen  
Beethovenstr. 6  
04107 Leipzig  
Email: [ljb@ub.uni-leipzig.de](mailto:ljb@ub.uni-leipzig.de)

# LEIPZIGER JAHRBUCH ZUR BUCHGESCHICHTE



Band 20 • 2011/2012

HARRASSOWITZ VERLAG

## AUS DEM INHALT DES 20. JAHRGANGS (INSGESAMT 16 BEITRÄGE)

---

DAS JAHRBUCH DES LEIPZIGER ARBEITSKREISES ZUR GESCHICHTE DES BUCHWESENS veröffentlicht seit 1990 wissenschaftliche Originalbeiträge, Quellen und Dokumente sowie Forschungs- und Archivberichte zu allen Teilbereichen der deutschen und internationalen Buchgeschichte, darunter zur Papier-, Einband-, Druck-, Buchhandels-, Bibliotheks- und Lesergeschichte.

Der Schwerpunkt der Beiträge liegt auf der Buch- und Bibliotheksgeschichte vom 18. bis zum 20. Jahrhundert. Aber auch Beiträge zur Frühgeschichte des Buchdrucks finden einen Platz im Jahrbuch. Als wichtiges Fachorgan der Buchwissenschaften stellt es eine Publikationsplattform gerade für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler dar. Neben Jahrgängen mit Einzelbeiträgen erscheinen Schwerpunktheft, die einen gesonderten Thema gewidmet sind und meist Tagungspublikationen beinhalten. Jahrgang 2013 wird einen Themenschwerpunkt zum katholischen Buchhandel im 19. und 20. Jahrhundert bieten.

Das Jahrbuch zur Leipziger Buchgeschichte wird seit 2012 im Auftrag der Universitätsbibliothek Leipzig von Detlef Döring (Sächsische Akademie der Wissenschaften), Thomas Fuchs (Universitätsbibliothek Leipzig) und Christine Haug (Studiengänge Buchwissenschaft, Ludwig-Maximilians-Universität München) herausgegeben.

### *Abhandlungen*

**Thomas Fuchs**

Die Acta Lutherorum

**Manuel Schulz**

Zur Rezeption der Papierkrise 1788–1793 im Halleschen Verlag Gebauer

**Ulrike Geßler**

Quelle & Meyer. Eine Leipziger Verlagsbuchhandlung im Wandel der Zeiten 1906–1971

### *Informationen und Berichte*

**Thomas Maagh**

»Zeitgenössisch, Unabhängig, Wesentlich ... – weil er den Autoren gehört«. Der Verlag der Autoren

**Johannes Frimmel**

Tagungsbericht Der erotisch-pornografische Buchmarkt (LMU München 24./25.6. 2011)